

Anhängekupplung am 190Db nachrüsten?!?

Post by "mgrobber" of Jul 23rd 2014, 8:55 pm

Hey Leute,

erstmal herzlichen Dank für eure Hilfe. Ich komme leider erst Mitte August wieder nach Hause, so dass ich mich erst dann mit der Montage beschäftigen kann. Gibt es vielleicht die Möglichkeit eine ABE (Kopie oder PDF) für die Anhängerkupplung käuflich bei dir zu erwerben, carling? Konstruktiv würde ich auch denken das eine Ordentliche Schraubverbindung bei den hier gegebenen Ansprüchen mehr Sinn macht. Jedoch muss man sich wie carling schon sagt wahrscheinlich an die Angaben in der ABE halten. Oder vielleicht vorher mit dem Prüf Ing. sprechen. Immerhin hat eine M 12 Schraube mit der gängigen Festigkeitsklasse 8.8 eine Grenzzugkraft von 48,6kN. Befestigt man also jeden der beiden Winkel mit 2 M12er Schrauben so hat man pro Winkel eine Grenzzugkraft von 97,2kN, was bedeutet das man an jeden Winkel 9,72t hängen kann(theoretisch). Die Grenzscherkraft liegt bei 32,4kN pro Schraube... Sprich 64,8kN (6,48t) pro Winkel Ich könnte es bei Interesse mal nachrechnen, aber ich behaupte einfach mal das man die Tragfähigkeit einer Schweissnaht rund um den Winkel so deutlich übersteigt. Und wenn ich das richtig verstanden habe wird es eh nur am vergleichsweise dünnen Bodenblech verschraubt wo dann sowieso der schwächste Punkt liegen dürfte... Würde mich mal interessieren was der Tüv bei Vorlage der ABE und dem Vorschlag des anschraubens sagt...

Mit freundlichem Gruß

mgrobber